

Fontane, Theodor: Frühling (1851)

- 1 Nun ist er endlich kommen doch
- 2 In grünem Knospenschuh;
- 3 »er kam, er kam ja immer noch«,
- 4 Die Bäume nicken sich's zu.

- 5 Sie konnten ihn all erwarten kaum,
- 6 Nun treiben sie Schuß auf Schuß;
- 7 Im Garten der alte Apfelbaum,
- 8 Er sträubt sich, aber er muß.

- 9 Wohl zögert auch das alte Herz
- 10 Und atmet noch nicht frei,
- 11 Es bangt und sorgt: »Es ist erst März,
- 12 Und März ist noch nicht Mai.«

- 13 O schüttle ab den schweren Traum
- 14 Und die lange Winterruh:
- 15 Es wagt es der alte Apfelbaum,
- 16 Herze, wag's auch

(Textopus: Frühling. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48186>)